

Erledigt

MSATA Immer schneller als SATA SSD?

Beitrag von „Jochen71“ vom 20. April 2018, 23:51

Hallo.

Gibt es einen plausiblen Grund dafür das bei meinem T430 OSX 10.13.4 von einer MSATA deutlich schneller startet als von einer "normalen" 2.5" SSD?

Ich schätze ich habe alle Varianten, und gefühlte 1000 Installationen hinter mir.

Ich habe auch auf MSATA installiert, und dann auf die SATA eine exakte Kopie gemacht.

Auch mit beiden Platten im System, auch mit verschiedenen Platten. Intel, Samsung, Toshiba...

Selbst eine 32 GB Sandisk, bei der ich immer der Meinung war das die nicht schneller ist als ein Diskettenlaufwerk startet immer doch drei mal so schnell wie eine 180 GB, S320 von Intel.

Rest der Hardware ist gleich. EFI DIR ist gleich. Auf zwei identischen T430 mehrfach getestet.

Bei meinem HP 2570P macht es keinen bemerkenswerten unterschied ob ich eine MSATA oder SATA SSD verbaue.

Ich hoffe es gibt eine Erklärung, im besten Fall eine Lösung, oder auch einen Grund, warum man damit Leben muss.

Boot SSD Intel - System Start von SSD Intel - 90 Sekunden.

Boot SSD Intel - System Start von MSATA 15 Sekunden.

Boot on MSATA - Systemstart von SSD Intel - 90 Sekunden.

Boot von MSATA - Systemstart von MSATA - 15 Sekunden.

Die physikalischen Eigenschaften der Laufwerke sind sich sehr ähnlich.

Warum ist alles was ich im 2.5" FF verwende in dem System ca. 5 mal langsamer als alles was ich als MSATA getestet habe?

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 21. April 2018, 08:44

Falls du mit CCC die "exakte" Kopie gemacht hast, hast du den plausiblen Grund schon gefunden.

Obwohl die Kopie auch genauso funktioniert wie das Original, startet die wesentlich langsamer. Versuche die Kopie mit einem anderen Programm, oder mach die saubere Installation auf internen SSDs.

Beitrag von „Jochen71“ vom 21. April 2018, 08:57

Danke für die Antwort.

Ich habe die Kopie mit Stellar Drivecopy gemacht.

Neu installiert habe ich auch schon (gefühlte 1000 mal)

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 21. April 2018, 12:20

Stellar Drivecopy kenne ich gar nicht. Kann vielleicht SuperDuper! empfehlen.

Beitrag von „Brumbaer“ vom 21. April 2018, 13:06

Laut Internet gibt es keine Intel S320 180GB.

Es gibt u.a. Eine S320 160 GB und eine S330 180GB.

Solltest du eine S320 haben, liegt es vermutlich daran, dass das Laufwerk (2011 auf den Markt gekommen) einfach langsam ist. In diesem Fall würde es sich anbieten mit einem „aktuellem“ Laufwerk zu testen, ob es wirklich ein SATA Problem ist.

Beitrag von „Jochen71“ vom 21. April 2018, 22:32

Hallo.

Stimmt. Sind 180GB, aber 520 Serie. Sind von 2012.

Da habe ich 15 Stk. von. Im HP 2570 laufen die nicht spürbar schneller oder langsamer als die MSATA.

Die MSATA die ich getestet hatte waren alle sehr deutlich schneller als jede 2.5"SSD...aber auch wirklich nur in dem T430.

Die MSATA die ich getestet habe:

Liteon 256GB von 2013

Toshiba 128 GB von 2012

Samsung 256GB von 2014

Samsung 128GB von 2014

Sandisk 32 GB von 2011

2.5" SSD war

Samsung 850 Pro 256 GB

Samsung PM863 240 GB

LiteOn 400 GB

und eben diese Intel S520 mit 180GB

Ich werde die Tage mal eine MSATA im MSATA Port installieren die schnell startet, und die in einen Adapter auf SATA verbauen.

Beitrag von „griven“ vom 21. April 2018, 23:28

Das ist einigermaßen merkwürdig denn laut Lenovo können die beiden SATA Ports (Main und Ultrabay) SATA3 und der mSATA nur SATA2 also müsste es eigentlich gerade umgekehrt sein sprich die "normalen" SSD müssten schneller laufen als die mSATA...

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. April 2018, 23:35

[@Jochen71](#) Nur mal zum Verständnis, du hast 15 Samsung 520 SSD mit 180 GB zu Hause liegen?

Beitrag von „Jochen71“ vom 21. April 2018, 23:48

Hallo.

Nein. Ich habe 15 Intel SSDs.

Ich habe mal 40 Stk. X230T, die wohl bei einer grossen Kosmetik Firma entsorgt worden sind, und quasi aus dem 3 Stock in den Container geflogen sind gekauft. Aus den Geräten konnte ich nur 10 brauchbare Geräte "retten"...Und bei vielen Geräten waren noch diese INTEL SSDs drin.

Im Grunde ist es völlig egal welche ich in diesem T430 lasse.

Nur macht es mir schon 2 Wochen Kopfschmerzen, warum in diesem T430 mit der 1600x900 Auflösung die 2.5"SSD so viel langsamer ist als die MSATA.

Ich habe noch einen anderen T430, bei dem es völlig egal ist, welche SSD verbaue.

Gibt vielleicht Unterschiede, die man mit der Stoppuhr feststellen kann, ob die SSD ein paar MB mehr oder weniger pro Sekunde macht. Darum geht es mir garnicht.

Wenn es nur um Geschwindigkeit geht, dann gibt es bessere/aktuellere Gräte.

Beitrag von „griven“ vom 22. April 2018, 00:30

Wenn ich das richtig verstehe geht es um ein bestimmtes T430 und da um die Startzeit sprich dieses eine mit der 1600*900er Auflösung krankt am SATA aber am mSATA nicht? Wenn das einer der Container Kandidaten ist dann würde ich vermuten das das Board einfach einen weg hat. Sprich der mSATA läuft auf SATA2 wie er soll un der normale SATA eben nicht mit SATA3 wie er es sollte sondern mit irgendwas dazwischen. Hast Du mal im Systemprofiler geschaut mit welchem Speed die SSD anbindet? Steckt noch was im Ultrabay und wenn ja was? Vielleicht mal raus mit dem was im Ultrabay steckt nicht das ein defektes DVD LW den Bus blockiert?

Beitrag von „Jochen71“ vom 22. April 2018, 08:25

Danke für die Antwort.

Es geht wirklich nur genau um diesen T430 mit der 1600x900 Auflösung.

Die Link und die ausgehandelte Geschwindigkeit ist mit 6 Gigabit angegeben.

Das mit dem Port ist aber eine gute Idee. Ich werde das DVD Laufwerk mal rausziehen, oder auch die 2.5" SSD per Adapter im DVD Schacht testen.

Beitrag von „Commo“ vom 22. April 2018, 09:40

Wenn du eins von diesen x230t abgeben möchtest Hier! 😄

Beitrag von „Jochen71“ vom 22. April 2018, 10:02

Ich habe davon nur noch einen.

Den schönsten - Ich hatte ja genug Teile zum tauschen da 😊

Jetzt mit OSX 10.13.4, wobei da sogar die Stiftbedienung funktioniert, 8 GB, 180 GB SSD, 2 Akkus, beleuchtete Tastatur, UMTS, Ersatzstifte,...alles.

Hat mich viel Zeit gekostet das Teil so herzurichten. Also ist da wahrscheinlich mein ideeller Wert höher als der Zeitwert 😊

In diesem Gerät läuft auch die 2.5" Festplatte genau so wie die MSATA.

Beitrag von „griven“ vom 29. April 2018, 19:45

Wie schon gesagt ich tippe darauf das der Port auf dem Board einen weg hat...

Beitrag von „Jochen71“ vom 29. April 2018, 20:11

Ich befürchte das ist ein Kombi-Problem aus OSX, Intel und Lenovo.

Hab mir heute eine Samsung 850PRO besorgt und werde noch mal installieren, und dann berichten.

OK. Hab ich gemacht, und würde abschliessend behaupten:

Die MSATA ist im Adapter auf SATA langsamer als im MSATA Port.

Die Samsung 850Pro ist gefühlt gleich schnell wie die MSATA im MSATA Port.

Warum jetzt diese Intel S520 in dem Lenovo mit der hohen Auflösung so träge sind, kann ich mir jetzt gerade nicht erklären. Ich habe das noch in einem T430S, der auch die hohe Auflösung hat getestet. Das ist es genau das Gleiche. Bei den 2 Geräten mit der kleinen Auflösung ist das völlig egal von welcher SSD ich starte. Es ist immer vergleichbar schnell.

Ich nehme das jetzt einfach so hin.

Vielleicht mache ich mir mal den Spaß und tausche einfach die Displays.